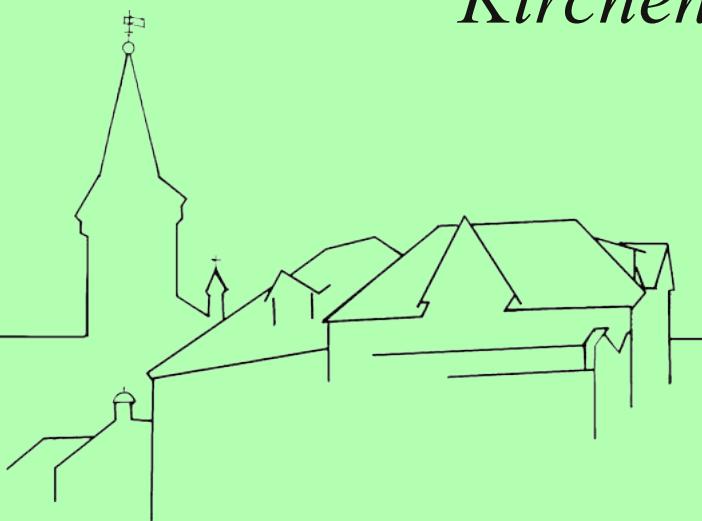


GEMEINDEBRIEF

Kirchengemeinde Selmsdorf



März - Mai

2021





7 WOCHEN
OHNE

Die Fastenaktion
der evangelischen
Kirche 2021

Spielraum!

SIEBEN WOCHEN OHNE BLOCKADEN
17. FEBRUAR BIS 5. APRIL

edition⁺ chrismon

DIE FASTENAKTION DER EVANGELISCHEN KIRCHE

Gemeinschaften brauchen Regeln. Doch zu den Regeln gehört Spielraum. Und dessen Auslotung ist eine Kunst. Dass es auf Erden keine absolute Wahrheit gibt, kann man in Demokratien vielfach erkennen. Parlamente oder Gerichte beraten in schwierigsten Fällen darüber, wie eine Ordnung auszulegen ist. Eine totale Blockade jeglichen Widerspruchs lässt sich mit der Botschaft der Liebe Jesu Christi nicht vereinbaren, wie sie der Apostel Paulus in seinem Brief an die Korinther beschreibt – unsere Bibelstelle zur vierten Fastenwoche.

Liebe und Gnade eröffnen keine grenzenlosen Wüsten, sondern machen Regeln im Alltag anwendbar. Großzügigkeit heißt nicht: „Es ist mir egal, wie du darüber denkst. Hier gilt nur, was ich für richtig halte!“ Sondern: „Lass uns mal darüber reden, wie wir das hinkriegen, obwohl wir verschiedener Meinung sind.“ In den

Zeiten der Corona-Pandemie habe ich solches mehrfach erlebt: Wenn Menschen in Seniorenheimen nicht besucht werden durften, erwies sich dies als äußerst harte Begrenzung. Deren Sinn, Bewohner und Pflegekräfte zu schützen, war jedoch keine absolute Blockade. Schon bevor dies offiziell erlaubt wurde, nutzten Heimleitungen ihren Spielraum, öffneten die Türen für Freunde von Sterbenskranken, auch wenn sie nicht zur engsten Verwandtschaft zählten.

Ich werde meinen persönlichen Umgang mit Regeln im Sinne des Fastenmottos 2021 „Spielraum! Sieben Wochen ohne Blockaden“ erkunden. Wie kann ich innerhalb von akzeptierten Grenzen großzügig und vertrauensvoll leben? Mit meinen Nächsten in Familie, Gruppen und Vereinen werde ich ebenfalls darüber reden.

ARND BRUMMER,
Geschäftsführer der Aktion „7 Wochen Ohne“

Vorwort

Jesus antwortete und sprach: Ich sage euch: Wenn diese schweigen werden, so werden die Steine schreien.

Monatsspruch März aus Lukas 19, 40

Gibt es ein Leben nach der Katastrophe?

Als diese Verse des Lukas-Evangeliums geschrieben wurden, da war Jerusalem schon längst zerstört und der Tempel war von der römischen Besatzungsmacht in Schutt und Asche gelegt worden.

Kann das Volk Israel zum Leben zurückfinden? Und wie soll das geschehen?

Vielleicht stellen wir uns ähnliche Fragen, wenn wir unsere momentane Lebenslage betrachten. Wie lange werden wir noch mit Corona und den daraus resultierenden Einschränkungen leben müssen? Wie wird sich unser Leben nach der Corona-Pandemie gestalten?

Zurzeit ist vieles noch sehr anstrengend und undurchsichtig. Die Wirtschaft stöhnt. Staatliche Hilfen greifen viel zu spät. Und so bleibt es kompliziert und angstbesetzt. Menschen verzweifeln, sind traurig, werden vielleicht auch aggressiv. Kinder werden ungeduldig, wollen endlich wieder soziale Kontakte, ihre Schule besuchen und sich austauschen. Und auch ich möchte endlich mal wieder Gemeindeglieder herzlich begrüßen, in die Häuser eintreten dürfen und Freunde liebevoll umarmen.

Jesus zieht ein in Jerusalem und seine Anhänger jubeln laut: „Gelobt sei, der da kommt, der König, in dem Namen des Herrn! Friede sei im Himmel und Ehre in der Höhe!“ Die Pharisäer wollen den Jüngern den Mund verbieten. Jesus aber entgegnet ihnen: „Wenn diese schweigen werden, so werden die Steine schreien.“

Vielleicht ist das schon ein Hinweis auf die bevorstehende Zerstörung Jerusalems im Jahr 70 nach Christus. Ja, Steine können schreien und sie erzählen uns ihre Geschichte. Sie erinnern, sie mahnen, sie sprechen zu uns.

Was werden die Steine unserer Selmsdorfer Sankt Marienkirche wohl erzählen am Ende der Pandemie? Oder die Steine unserer Häuser und unserer Schulen? Vielleicht werden sie sagen: „Ja, es war sehr ruhig, so ganz ohne Kinder, so ganz ohne Gottesdienstbesucher und ohne Gesang, so ganz ohne die Gemeinschaft mit der befreundeten Familie. Wir wären fast vereinsamt. Aber dann kam es plötzlich ganz anders. Türen taten sich auf, Licht trat ein, es wurde hell und alles lebte wieder auf.“

Jesus reitet auf einem Esel ein in Jerusalem, wird umjubelt, dann gefangen genommen, ans Kreuz genagelt und getötet. Doch er wird auferstehen und ewig leben.

Kann uns das ein Trost sein? Trösten kann uns die Zusage Gottes, dass er in allen Zeiten unseres Lebens mit uns sein wird, auch wenn sich die Lebenszeit durchaus mal als von Gott verlassen anfühlt. Auch dieses Gefühl können wir Gott anvertrauen. „Denn siehe, es ist kein Wort auf meiner Zunge, das du, Herr, nicht alles wüstest. Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir.“ (Psalm 139)

Bleiben Sie behütet!

Herzlichst Ihr und euer Torsten Woest

Gottesdienste

Tag	Datum	Gottesdienste	Zeit	Ort
So	07. März	Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen – Gastgeberland: Vanuata	10:30	Selmsdorf Kirche
So	14. März	Gottesdienst für Kinder	10:30	Selmsdorf Kirche
So	21. März	Gottesdienst	10:30	Selmsdorf Kirche
Fr	02. April	Abendmahlgottesdienst am Karfreitag	10:30	Selmsdorf Kirche
So	04. April Ostern	Gottesdienst am Ostermorgen	06:00	Selmsdorf Kirche
So	04. April Ostern	Familiengottesdienst, anschließend Osternestersuche im Pfarrgarten	10:30	Selmsdorf Kirche
So	11. April	Gottesdienst für Kinder	10:30	Selmsdorf Kirche
So	18. April	Gottesdienst	10:30	Selmsdorf Kirche
So	02. Mai	Gottesdienst für Kinder	10:30	Selmsdorf Kirche
Do	13. Mai	Gottesdienst – Christi Himmelfahrt	10:30	Selmsdorf Pfarrgarten
Sa	15. Mai	Kirchliche Trauung	15:00	Selmsdorf Kirche
Fr	21. Mai	Biker-Andacht	09:00	Selmsdorf Kirche
Fr	21. Mai	Beichtandacht mit den Konfirmanden und ihren Eltern / Kirchenputz	17:00	Selmsdorf Kirche
So	23. Mai	Festgottesdienst zur Konfirmation mit Abendmahlsfeier	10:00	Selmsdorf Kirche
So	30. Mai	Gottesdienst	10:30	Selmsdorf Kirche

GOTTESDIENSTE

Ausführliches

Konfirmation

Am Pfingstsonntag, den 23. Mai 2021, werden um 10 Uhr in der Selmsdorfer Sankt Marienkirche die Konfirmanden der Unterrichtsjahrgänge 2018-2020 sowie 2019-2021 konfirmiert. Insgesamt werden es 17 jugendliche Mädchen und Jungen zur Einsegnung sein. Wir hoffen alle sehr, dass wir im Mai nicht mehr mit Corona-bedingten Einschränkungen rechnen müssen. Schon im März ist der jeweilige Konfirmandenunterricht wieder geplant. Voraussetzung ist allerdings ein gleichzeitiger Präsenzunterricht an den Schulen. Nach dem Osterfest wollen wir alle Konfirmanden und ihre Eltern rechtzeitig vor der Konfirmation zu einem Informationsabend einladen.

Weltgebetstag

Den Gottesdienst zum Weltgebetstag werden wir in diesem Jahr in unserer Sankt Marienkirche feiern. Dort können wir uns „mit Abstand“ begegnen. Zwar ist die Kirche noch ein wenig kalt. Aber das sind wir ja im März durchaus gewohnt.

Unter dem Weltgebetstags-Motto: „Worauf bauen wir?“ wollen wir das dörflich geprägte Land Vanuata mitten im Pazifischen Ozean näher kennenlernen.



Rückblick



Daniel Zabel bring das Adventsbanner am Kirchturm an.

Das
Adventsliedersingen
im Dezember war nur
auf dem Kirchplatz
möglich.



Rückblick



Der Altarraum während des Gedenkgottesdienstes für verstorbene Kinder.

Ein Blick auf die Urnengemeinschaftsgrabanlage an den Stelen auf unserem Friedhof.



Regelmäßige Veranstaltungen

Montag	15:00-16:30	Kirchen-Knirpse I * (3 - 6 Jahre) Gemeinsames Singen, Basteln, Spielen an der frischen Luft, Hören und Erleben von Geschichten aus der Bibel. Termine: Termine werden nach dem Lockdown bekannt gegeben.	Petra Sieker 038823 / 55720 Christiane Woest 038823 / 22024
Montag	15:00-16:30	Kirchen-Knirpse ab 6 Jahren * Gemeinsames Singen, Basteln und Spielen, immer ganz auf Wunsch der Kinder. Hören und Erleben von Geschichten aus der Bibel. Termine: Termine werden nach dem Lockdown bekannt gegeben.	Christiane Woest 038823 / 22024 Natalia Protasowitzki
Montag	17:00	Bastelkreis Interessantes aus dem Nähkästchen	Ingrid Dietrich 038823 / 21637
Mittwoch	15:00-16:00	Christenlehre I * 1. - 3. Klasse Erleben des christlichen Glaubens: Geschichten-Spielen, Erzählen, Basteln, soziales Miteinander, Konfliktlösungen...	Torsten Woest 038823 / 22024
Mittwoch	16:00-17:00	Christenlehre II * 4. - 6. Klasse Inhalte: Siehe oben	Torsten Woest 038823 / 22024
Mittwoch vierzehntägig	17:30-19:00	Vorkonfirmanden * Termine: 03. März, 17. März, 14. April, 28. April, 12. Mai, 26. Mai	Torsten Woest 038823 / 22024
Mittwoch vierzehntägig	17:30-19:00	Hauptkonfirmanden * Termine: 10. März, 24. März, 21. April, 05. Mai, 19. Mai	Torsten Woest 038823 / 22024
Mittwoch	19:00-21:00	Helperkreis Vorbereiten, Reparieren, Anfertigen und Helfen, bei allem was gebraucht wird. Seid herzlich willkommen. Termine: nach Absprache	Doreen Saß 038823 / 54717
Mittwoch	18:00-19:30	Junge Gemeinde Termine nach Absprache (WhatsApp-Gruppe)	Friederike Woest Wilhelm Woest 01525 / 64 89 486
Freitag monatlich	15:00-17:00	Kirchenkaffee (Seniorentreff) Singen, thematisches Arbeiten, Spiele, Klönen mit Kaffee und Kuchen. Termine: Die Gruppe pausiert aufgrund der aktuellen Lage.	Maren Kolbe 038823 / 21065
Freitag letzter. Fr. im Monat	19:00-20:30	Bläserkreis Blechbläser/-innen sind herzlich willkommen – auch Anfänger, die bereit sind privaten Unterricht zu nehmen. Termine: Ort und Termine der Proben bitte bei U. Röttger erfragen.	Ulrich Röttger 038823 / 55836 0160 / 8853012

* in den Ferien finden keine Termine statt!

Aus den Kirchenbüchern

Verstorbene



Rüdiger Stegmann,
Edith Kleinfeld,
Wolfgang Hegmann,

Selmsdorf
Selmsdorf
Selmsdorf

**Allen Angehörigen gilt unsere
Anteilnahme.**

Hohe und Runde Geburtstage

02.03.	Wolfgang Preuß	Selmsdorf	81 Jahre
05.03.	Ursula Stutzky	Selmsdorf	84 Jahre
12.03.	Werner Kalinke	Selmsdorf	81 Jahre
25.03.	Helga Stegmann	Selmsdorf	87 Jahre
28.03.	Hartmut Gäfke	Selmsdorf	76 Jahre
31.03.	Monika Nadolski	Selmsdorf	72 Jahre
14.04.	Hella Wedekind	Selmsdorf	81 Jahre
16.04.	Fritz Steffen	Selmsdorf	87 Jahre
22.04.	Edeltraud Möller	Selmsdorf	82 Jahre
26.04.	Ursula Korth	Selmsdorf	86 Jahre
02.05.	Gerda Schlender	Sülsdorf	86 Jahre
02.05.	Renate Didszun	Zarnewenz	79 Jahre
05.05.	Herta Boseniuk	Teschow	81 Jahre
05.05.	Ellen Blunk	Selmsdorf	74 Jahre
07.05.	Horst Wedekind	Selmsdorf	85 Jahre
12.05.	Margarete Möller	Selmsdorf	92 Jahre
12.05.	Frieda Krellenberg	Selmsdorf	79 Jahre
12.05.	Richard Dobbertin	Selmsdorf	76 Jahre
12.05.	Marlene Seiler	Teschow	72 Jahre
17.05.	Christa Starcky	Selmsdorf	71 Jahre
17.05.	Hans-Jürgen Prien	Selmsdorf	86 Jahre
18.05.	Helga Gäfke	Selmsdorf	72 Jahre
20.05.	Traute Gruber	Selmsdorf	78 Jahre
25.05.	Hannelore Maassen	Selmsdorf	75 Jahre
26.05.	Lisa Johannsen	Selmsdorf	83 Jahre

Der Gemeidebrief wird gesponsort von:



**Kfz-Reparaturen für alle Fahrzeuge
Inspektion · TÜV / AU · Unfallinstandsetzung
PKW + LKW Abschleppdienst**

Frithjof Pell

Kfz-Meister

An der Trave 21 · 23923 Selmsdorf
Telefon 0451-69 00 20 · Fax 0451-69 04 34

LANDARZTPRAXIS

schulmedizinische und alternative Heilverfahren

Dipl. med.

Doreen Hantel-Frey

praktische Ärztin

Homöopathiediplom des DZVHÄ

Madlen Sommer

Fachärztin für Allgemeinmedizin

Akupunkturzertifikat der DÄGfA



Öffnungszeiten

MO	8:30-12:00 Uhr	15:00-17:00 Uhr
DI	8:30-12:00 Uhr	—
MI	8:30-12:00 Uhr	15:00-17:00 Uhr
DO	8:30-12:00 Uhr	—
FR	8:30-12:00 Uhr	—

MO	—
DI	—
MI	8:00-15:00 Uhr
DO	8:00-12:00 Uhr
FR	8:00-12:00 Uhr

Gerne auch nach telefonischer Vereinbarung: 038823-21246.



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Erfrischungsdrink

So geht's: Gib 4cl Limettensaft, 2cl Blue Curacao alkoholfrei und zwei Eiswürfel in ein Marmeladenglas und schüttle alles gut. Gib alles in ein hohes Glas und fülle es mit Bitter Lemon auf. Mit einer Zitronenscheibe auf dem Rand und einem Strohhalm hast du einen coolen Drink für heiße Tage!



Tauben basteln

Bemale einen Weinkorken mit weißer Plakatfarbe und lass ihn trocknen. Klebe aus rotem Tonpapier einen Schnabel an und male die Augen auf. Bohre mit einem Handbohrer Löcher für die Füße und den Aufhänger aus Draht. Bohre Löcher für einige weiße Bastelfedern und befestige sie mit einem Tropfen Kleber in den Löchern.



Das Wunder von Pfingsten

Hello, ich bin Petrus. Wir Jünger treffen uns in diesem Haus zum Erntefest. Von meinem Balkon sehe ich viele Menschen, die auch heute nach Jerusalem gekommen sind. Ich kann all die fremden Sprachen hören: Sie sprechen griechisch, lateinisch, aramäisch oder galiläisch.

Plötzlich spüre ich einen seltsamen Wind. Eine feurige Begeisterung erfüllt uns. Ist das der Heilige Geist? Ja, als wäre Jesus bei uns! Entflammt von der neuen Kraft erzählen wir den Menschen unter dem Balkon von Jesus und von der Liebe Gottes. Das Verrückte ist: Auch die verstehen uns, die eigentlich nicht unsere Sprache sprechen. Alle hören die frohe Botschaft und fühlen sich verbunden. **Apostelgeschichte 2**

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de





Impressum

Herausgeber:	Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Selmsdorf	
Satz/Layout:	Torsten Woest, Norbert Saß	
Link Gemeindebrief:	www.kirche-mv.de/Selmsdorf.selmsdorf.0.html	
Druck:	www.gemeindebriefdruckerei.de	

WIR SIND FÜR SIE UND EUCH DA:

Pfarramt & Friedhofsverwaltung	Pfarramt Gemeindiakon Torsten Woest Hinterstraße 11, 23923 Selmsdorf Tel.: 038823 / 22024 Fax: 038823 / 22025 Mobil: 01520 / 8908471 E-Mail: selmsdorf@elkm.de	Friedhofsverwaltung Frau Susanne Hein Hinterstraße 10, 23923 Selmsdorf Tel.: 038823 / 556633 Fax: 038823 / 556634 Sprechzeiten: Do 15:00 - 16:30 E-Mail: friedhof-selmsdorf@elkm.de
--------------------------------	--	--

Kirchengemeinderat:	Christiane Woest, Vorsitzende Hinterstraße 11, 23923 Selmsdorf, Tel.: 038823 / 22024 E-Mail: selmsdorf@elkm.de		 www.blauer-engel.de/uz195 <small>Dieses Produkt Dachs ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.</small> <small>www.GemeindebriefDruckerei.de</small>
Bankverbindung:	Sparkasse Mecklenburg-Nordwest, Kto.: 1000 039 001, BLZ: 140 510 00 IBAN: DE40 1405 1000 1000 0390 01, SWIFT-BIC: NOLADE21WIS		